# Produkte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **102 (2015)**

Heft 12: **Kazuo Shinohara**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

## Risse durch Baugrundsenkungen

Risse am Haus – entstanden durch Trockenheit, Vibrationen oder Ausschwemmungen – sind oft ein Problem. Die URETEK Schweiz AG wendet in solchen Fällen das *URETEK Deep Injections®-Verfahren* an, eine Methode zur Erhöhung der Tragfähigkeit des Baugrundes. Dazu werden Kunstharze direkt unter das Fundament injiziert. Nach der Injektion erfolgt eine chemische Reaktion des flüssigen Kunstharzes, das sehr stark expandiert. Dadurch werden Hohlräume gefüllt und der Kontakt zwischen Untergrund und Fundament gewährleistet. Durch weitere Injektionen können Objekte bis zu 55 cm angehoben werden.

URETEK Schweiz AG
Wylstrasse 8, 6052 Hergiswil NW
T +41 41 676 00 80
www.uretek.ch

## Die neuen Spa-Produkte von VOLA: *Schwallbrause 080W* und *Kneippschlauch 070W*

Die luxuriöse private Badelandschaft, der Spa-Bereich im Hotel oder die Sauna sind Oasen der Ruhe. Speziell für dieses Umfeld der Entspannung und des Wohlbefindens präsentiert VOLA zwei neue Produkte mit wohltuender Wirkung: den *Kneipp-Schlauch 070W* und die *Schwallbrause 080W*.

Die *Schwallbrause 080W* wurde konzipiert als unverzichtbarer Bestandteil eines erfrischenden Spa-Erlebnisses. Getreu dem klassischen geometrischen Design von VOLA beruht die Schwallbrause auf einer klaren, reduzierten zylindrischen Gestalt. Ihre Form kreiert ein asymmetrisches Gleichgewicht: Nichts ist zentriert – eine ebenso raffinierte wie dynamische Optik. Erhältlich ist die Schwallbrause in gebürstetem Edelstahl, Chrom, poliertem Messing oder in den verschiedenen VOLA-Farben.

Der *Kneipp-Schlauch 070W* rundet die elegante *Schwallbrause 080W* ab. Basierend auf den gleichen zylindrischen Formen, ruhen beide Enden vor dem Gebrauch parallel zueinander an der Wand und in Symmetrie mit den benachbarten Armaturen. Der *Kneipp-Schlauch 070W* selbst ist weiss – ganz im Sinne einer natürlich reinen Spa-Atmosphäre.

Mit dem *Kneipp-Schlauch 070W* hat der dänische Armaturenhersteller ein unverzichtbares Element für eine effektive Wassertherapie nach Kneipp, die sogenannte Hydrotherapie, für eine besondere Spa-Umgebung geschaffen.

VOLA AG
Mülistrasse 18, CH-8320 Fehraltorf
T +41 44 955 18 18
www.vola.ch
→ Swissbau: Halle 2.2, Stand A21

## *ProfiLine Smart Command:* Intuitive Bedienung für Profi Steam und Backöfen

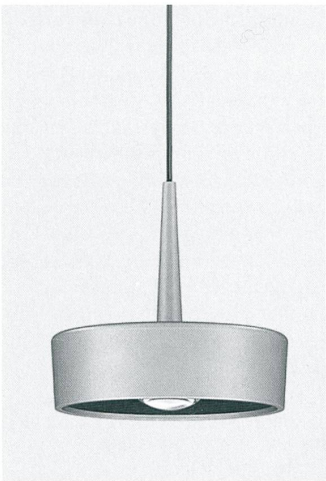
Das Backen und Dampfgaren wird bei den *ProfiLine*-Backöfen und dem *Profi Steam* über einen komplett neuen Touchscreen gesteuert. Darin sind Einstellungen für bis zu 220 Gerichte und rund 60 vorprogrammierte Menüs gespeichert. Die Steuerung erfolgt über *Touch and Slide*. Das Gerät wird wie ein Smartphone über ein Scrolldown-Menü und via *Smart Command* bedient. Das Multicolor-Display zeigt animierte Fotos. Die Schriftgrösse auf dem Display kann individuell angepasst und das Startdisplay mit selber programmierten Schnellzugriffen ergänzt werden. Einmal ausgeschaltet ist auf dem Gerät nur die Zeit sowie der Ein-/Ausschaltknopf sichtbar, was für ein klassisch-minimalistisches Design sorgt.

Der *Profi Steam* ist der weltweit erste automatische Dampfbackofen mit Feuchtstufengaren, VarioGuide und SousVide. Letzteres ist die Gegenentwicklung zum Fastfood: Das schonende Kochen bewahrt den Geschmack und bringt ihn zur Geltung.

Mit der *ProfiLine* lanciert Electrolux eine neue Premium-Gerätelinie mit Schweizer Design und Qualität und schliesst damit die Lücke zwischen der obersten Komfortstufe der aktuellen Gerätelinie und der exklusiven Grand Cuisine.

Electrolux AG
Badenerstrasse 587, CH-8048 Zürich
T +41 44 405 81 11
www.electrolux.ch
→ Swissbau: Halle 2.1, Stand K11

## *ARVA* – die universale Schönheit



Die *ARVA Leuchtenfamilie* steht für universelle Lichtlösungen und überzeugt durch ihre umfassende Flexibilität in der Nutzung. Durch die Linsenoptik überzeugen die *ARVA* Pendelleuchten und *ARVA* Wand- sowie Deckenleuchten mit ihrer präzisen Lichführung und der absoluten Blendfreiheit.

Ob in der Gastronomie, zu Hause, in Büroräumlichkeiten, in Korridoren, Sitzungszimmern oder über Empfangstheken: Die *ARVA* Leuchten bieten beste Lichtqualität (CRI 95) in einem unaufdringlichen Leuchtenkörper unterschiedlicher Grösse (D= 140, 270, 440 mm).

Das Licht bringt das Wichtige in den Vordergrund, das Nebensächliche bleibt verborgen: Die vertiefte Räumlichkeit resultiert bei den Pendelleuchten aus ihrem optimierten direkt/indirekten Lichtanteil und der weichen Lichtverteilung. Vervollständigt wird die *ARVA Familie* durch die breit einsetzbaren Anbauleuchten für die Decken- und Wandmontage.

Architektur wird zunehmend programmoffen, mit immer anspruchsvolleren Wohn- und Arbeitsformen. Mit der *ARVA* Leuchtenfamilie vereinfacht sich die Raumgestaltung und Lichtplanung. Durchgängiges Design, sorgfältig aufeinander abgestimmte Proportionen, solide Materialien und modernste Lichttechnik ermöglichen den professionellen Umgang mit Licht.

RIBAG Licht AG
Kanalstrasse 18, CH-5745 Safenwil
T +41 62 737 90 10
www.ribag.ch

## Arik Levy designt für Kaldewei

In Zusammenarbeit mit Designer Arik Levy hat Kaldewei die Premium-Kollektion *Meisterstücke* erweitert und das neue Wannenmodell gleichzeitig um passende Waschtische ergänzt. Das Ensemble aus *Meisterstück Emerso Badewanne* und *Meisterstück Emerso Waschtisch* besticht durch aussergewöhnliche Stilelemente: Die freistehende, vollemaillierte Wanne besitzt einen leicht ansteigenden Rand, der das Auge wie auf einem in sich gedrehten Seidenband scheinbar endlos wandern lässt. Darauf abgestimmt bildet der Waschtisch ein inverses Gegenstück mit einem nach innen in die Grundform eintauchenden Beckenrand.

Bei der Gestaltung verbindet der vielfach ausgezeichnete Designer Arik Levy gekonnt strenge Geometrie und spielerische Formen. «Das Auge wandert über den Wannenrand, der sich fliessend von einer Form in die andere zu bewegen scheint», erklärt Levy. «Folgt man dieser Form mit der Hand oder den Augen, so entsteht das Gefühl des Eintauchens wie bei einem Wannenbad.» Levy zeichnet nicht nur für aussergewöhnliche Produktgestaltungen verantwortlich, sondern auch für beeindruckende künstlerische Installationen weltweit.

Franz Kaldewei AG
Rohrerstrasse 100, CH-5000 Aarau
T +41 62 205 21 00
www.kaldewei.ch
→ Swissbau: Halle 2.2, Stand A14

## *3D-Waschen* von Schulthess

Die neuen *Spirit-Waschmaschinen und Wäschetrockner* für Mehr- und Einfamilienhäuser sowie Etagenwohnungen des Schweizer Traditionsunternehmens Schulthess überraschen mit einzigartigen Innovationen:

– Weltneuheit *3D-Waschen:* Speziell geformte und ausgeklügelt angeordnete Mitnehmer garantieren perfekte Waschergebnisse und maximale Werterhaltung der Textilien. Das 3D-Waschen stimmt die Waschmechanik individuell und exakt auf Wäscheart, Belademenge und Verschmutzungsgrad ab.

– *3D-Powerclean:* Vollprogramm unter 1 Stunde.

– Express-Waschprogramm: Ab 20 Minuten für leicht Verschmutztes.

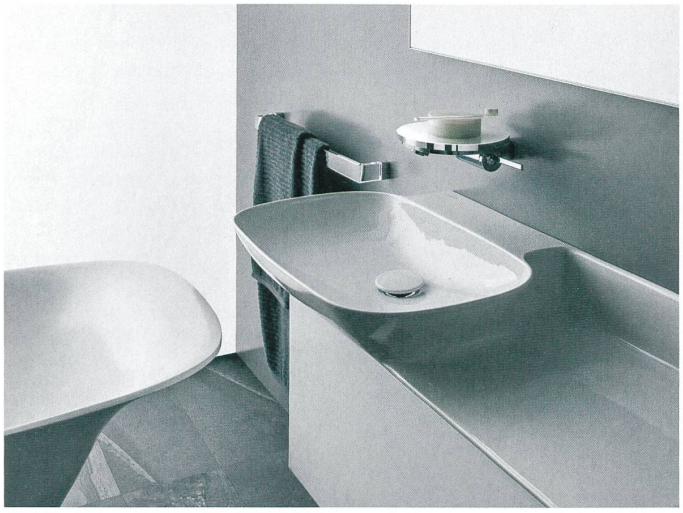
– Auf einen Tastendruck anwählbar: Programmgruppen wie Sportswear (wäscht sogar Turnschuhe), Homecare, Businesswear, Babycare (wäscht stark Verschmutztes wie Windeln und sogar Plastikspielsteine), Softcare und das Allergikerprogramm Antibac.

– Weltneuheit Top- oder Frontbedienung

Schulthess-Geräte sind äusserst leise im Betrieb (Norm SIA 181) und schonen die Umwelt, was das europäische Energy-Label bestätigt. Auch optisch können sich Schulthess-Geräte sehen lassen: Die elegante Waschmaschinen- und Wäschetrockner-Linie *art-Line* in Anthrazit fügt sich perfekt in moderne Bauten ein.

Schulthess Maschinen AG
Landstrasse 37, CH-8633 Wolfhausen
T +41 55 253 51 11
www.schulthess.ch
→ Swissbau: Halle 2.1, Stand B42

## *SaphirKeramik* mit Design Plus Award 2015 prämiert

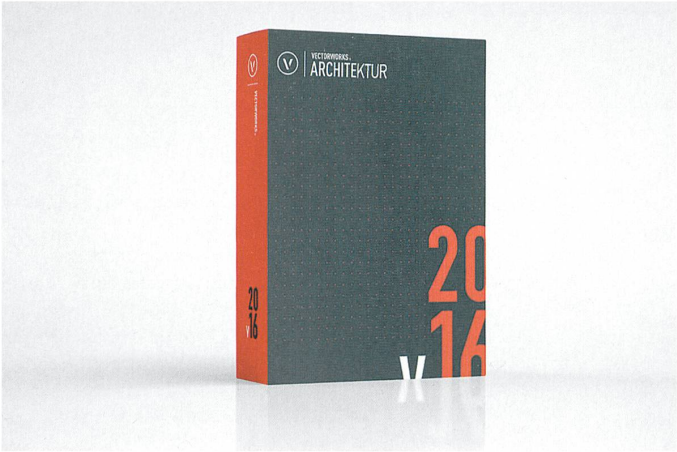


Die *SaphirKeramik* von Keramik Laufen ist ein Keramik-Werkstoff, mit dem sich ausserordentlich filigrane Badobjekte realisieren lassen. Um auszuloten, welches gestalterische Potenzial die neuartige Keramik bietet, hatte der Schweizer Badspezialist vergangenes Jahr das «*SaphirKeramik*-Projekt» aus der Taufe gehoben. Unter anderem entwarf der französische Designer Toan Nguyen einen Waschtisch, der sich als Neuinterpretation ursprünglicher Waschtisch-Formen versteht. Der Waschtisch wurde von der renommierten Fachjury des Design Plus 2015 ausgezeichnet.

Die Fachjury des Design Plus bewertete Gestaltungsqualität, Gesamtkonzeption, Innovationsgehalt, Materialwahl sowie technische und ökologische Aspekte der eingereichten Produkte. Der Waschtisch von Toan Nguyen aus dem *SaphirKeramik*-Projekt von Keramik Laufen konnte die Jurymitglieder überzeugen. Er nutzt die Charakteristiken der *SaphirKeramik* und überführt sie in eine Form, die Waschtisch, Ablagefläche und Rückwand zu einem einzigen Ensemble verschmelzen lässt, das elegant, leicht und filigran wirkt.

Keramik Laufen AG
Wahlenstrasse 46, 4242 Laufen
T +41 61 765 71 11
www.laufen.ch
→ Swissbau: Halle 2.2, Stand A18

## *Vectorworks 2016* erschienen




Die neue Version 2016 der CAD- und BIM-Software *Vectorworks* ist lieferbar. Über 100 Neuerungen statten Architekten mit mehr gestalterischer Freiheit aus und straffen gleichzeitig ihre Workflows.

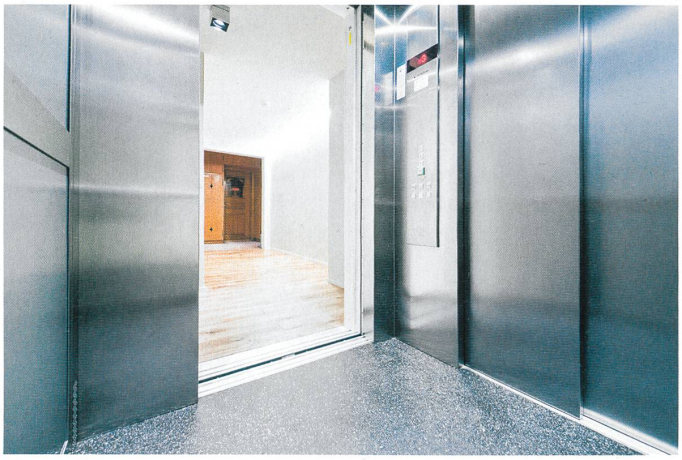
Das gilt in besonderem Mass für *Projekt Sharing*, einen neuen Befehl, der die Zusammenarbeit revolutioniert. *Projekt Sharing* sorgt einfach und zuverlässig dafür, dass alle Teammitglieder gleichzeitig am selben Projekt arbeiten können. Auch grosse Projekte und BIM-Planungen lassen sich effizient strukturieren und organisieren.

Nachhaltigkeit hat für Architekturbüros und Bauherren Priorität. Mit der neuen Funktion *Energos* kann man in *Vectorworks 2016* direkt den Energieverbrauch eines Projekts kontrollieren, vom Entwurf bis zu den Ausführungsplänen.

Auf einer der weltweit fortschrittlichsten Technologien beruht das neue *Subdivision Modeling* aus den Pixar Studios. Dieses Werkzeug ermöglicht organische Strukturen, mehrfach gekrümmte Flächen, Formen, die jede Norm sprengen. Kurz: Modelliermöglichkeiten, die die Grenzen traditioneller CAD-Anwendungen weit hinter sich lassen.

ComputerWorks AG
Florenzstrasse 1e, CH-4023 Basel
T +41 61 337 30 00
www.vectorworks2016.ch
→ Swissbau: Halle 4.1, Stamd B12, B08

## Ein neuer Aufzug statt drei alte Badezimmer



Die Burg Rebstein wurde Anfang des 13. Jahrhunderts von den Rittern von Hohenems erbaut und gehört seit 1977 der katholischen Kirchgemeinde Rebstein. Ein Dorn im Auge war engagierten Bürgern länger schon die fehlende Erschliessung für Gehbehinderte. Dieser Makel konnte nun durch den Einbau eines maschinenraumlosen Aufzugs des Typs *Magic* von AS Aufzüge behoben werden.

Im Anbau, wo der Lift jetzt verkehrt, musste allerdings zuerst einiges verändert werden: Um Platz zu schaffen, wurde der Anbau aufgestockt, drei alte Badezimmer beseitigt und mehrere Balken entfernt. Für die Liftführung musste zudem eine Stahlkonstruktion gebaut werden. Die Stahlelemente wurden dabei geschossweise auf ein neues Betonfundament montiert. Schliesslich konnte die 140 mal 140 Zentimeter grosse Liftkabine problemlos eingesetzt werden.

Eine zusätzliche Herausforderung tauchte während der Bauphase auf: Ein Pfosten der Tragkonstruktion befand sich nämlich genau vor dem geplanten Liftausgang. Das konnte von den Projektbeteiligten gelöst werden, indem der Pfosten in die gegenüberliegende Wand integriert wurde.

AS Aufzüge AG
Friedgrabenstrasse 15, CH-8907 Wettswil
T +41 44 701 84 84
www.lift.ch

## Sichtbetonästhetik lässt sich retten

Manchmal entspricht die hergestellte Ästhetik eines Sichtbetons nicht den Anforderungen von Architektur oder Bauherrschaft. Vielleicht ist während der Bauphase auch die Sichtbetonoberfläche verletzt worden.

In solchen Fällen können die Betonkosmetik-Spezialisten von DESAX das Erscheinungsbild so nachbessern, bis die Wunschoberfläche erreicht ist. Wunderschöne natürliche Sichtbetonoberflächen können erhalten bleiben oder zurückgewonnen werden.

**DESAX AG**
Ernetschwilerstrasse 25,
CH-8737 Gommiswald
T +41 55 285 30 85
www.desax.ch
→ Swissbau: Halle 1.1, Stand C174

## Bürohaus im Plus

Schon die Planungswerte liessen ein Plus in der Energierechnung vermuten, jetzt sind Fakten verfügbar: Das Bürohaus der Flumroc AG mit 40 Arbeitsplätzen erzeugt mehr Energie als es verbraucht – ein Überschuss von 12,5 Prozent. Möglich macht dies eine energiesparende Bauweise mit sehr guter Wärmedämmung, effizienten Anlagen und Einrichtungen wie Beleuchtung, Lüftung und Bürogeräten. Der Strom kommt vom Dach und von der Fassade, die mit etwa 600 Solarmodulen ausgerüstet sind. Zudem wird auch Abwärme aus der industriellen Produktion von Steinwolle-Produkten genutzt.

**Flumroc AG**
Industriestrasse 8, CH-8890 Flums
T +41 81 734 11 11
www.flumroc.ch
→ Swissbau: Halle 1.1, Stand C165, C28